Drama in Warnemünde: Große Suchaktion nach vermisster Person im Wasser!

Großangelegte Suche der Polizei Rostock nach einer Person, die in Warnemünde ins Wasser gefallen ist, blieb erfolglos.

Warnemünde, Deutschland - In der Nacht zum 22. Februar 2025, kurz vor 2 Uhr, wurde der Polizei und dem Rettungsdienst ein dramatischer Zwischenfall im Bereich der Mole in Warnemünde gemeldet: Eine männliche Person war ins Wasser gefallen! Sofort wurde ein groß angelegter Einsatz gestartet, bei dem mehrere Kräfte mobilisiert wurden, um nach dem Vermissten zu suchen.

Die Rettungsaktion umfasste sowohl Land- als auch Seesuchen. Hierbei kamen das Seenotrettungsschiff „Arkona“ mit dem Tochterboot „Caspar“, das Feuerlöschboot „Albert Wegener“ und das Polizeiboot „Walfisch“ zum Einsatz. Die maritime Suchkette erstreckte sich über den gesamten Seekanal vor Warnemünde. Trotz intensiver Bemühungen und der Mobilisierung zahlreicher Einsatzkräfte wurde die Suche gegen 3:50 Uhr ohne Erfolg beendet. Während des Tages sollen weitere Maßnahmen zur Fortführung der Suche besprochen werden.

Details	
Vorfall	Notfälle
Ort	Warnemünde, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de